

Schlieren/Riedholz, 8. Dezember 2021

Medienmitteilung

Die Vision Attisholz-Areal wird Realität

Am 6. Dezember 2021 hat der Regierungsrat des Kantons Solothurn die Nutzungsplanung für das Attisholz-Areal in Riedholz genehmigt. Der Beschluss sichert die Weiterentwicklung des Areals in den nächsten 25 Jahren.

Die Freude bei der Gemeinde Riedholz und der Immobilienentwicklerin und Grundeigentümerin Halter AG ist gross: Die Genehmigung der Nutzungsplanung stellt für das Attisholz-Areal einen Meilenstein dar. Erarbeitet wurde diese von 2018 bis 2019 in einer Planungsgruppe bestehend aus Gemeinde, Kanton und Halter auf Basis des räumlichen Teilleitbilds.

Nach der Vorprüfung, dem Mitwirkungsverfahren und der Auflage der Nutzungsplanung von 2020 bis 2021 überwies die Gemeinde Riedholz das Dossier im Juni 2021 an den Kanton Solothurn. Der am 6. Dezember 2021 erfolgte Beschluss durch den Regierungsrat bildet die planungsrechtliche Grundlage (neue Zonenordnung, Zonen- und Erschliessungsplan), damit das Attisholz-Areal in den nächsten 25 Jahren zu einem vielfältigen Lebensraum für Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Geniessen entwickelt werden kann.

Transparenz und enge Zusammenarbeit

Der Zwischenerfolg beruht auf dem Rückhalt der Bevölkerung und der seit Projektbeginn zielgerichteten Zusammenarbeit von Gemeinde Riedholz, Kanton Solothurn und Halter AG. «Es war und ist für den Gemeinderat wichtig, dass die Bevölkerung hinter dem Projekt steht und die Auswirkungen für die Gemeinde in sozialer, ökonomischer und ökologischer Hinsicht tragbar sind. Deshalb wurde grosser Wert auf die Information und Mitwirkung der Bevölkerung sowie die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Kanton und der Halter AG bei der Planung und Entwicklung der gemeinsamen Zielsetzungen gelegt. Ich bedanke mich für diese gute und partnerschaftliche Kooperation und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit», so die Gemeindepräsidentin von Riedholz, Sandra Morstein.

Freiraumentwicklung im Fokus

Die nächsten Projektschritte betreffen insbesondere die Nutzung der öffentlichen Räume und Umgebung des Areals. Der Studienauftrag «Freiraum» mit Landschaftsarchitekten im Lead ist bereits in vollem Gang, die Resultate werden im Februar 2022 vorliegen. Im Mittelpunkt steht dabei der Lebensraum für die zukünftigen Nutzer. Darüber hinaus wird auch die Planung der Infrastrukturanlagen für den öffentlichen Verkehr, Gemeindebauten (Schule, Kita) und die generelle Ver- und Entsorgung vorbereitet.

Weitere Informationen zum Generationenprojekt Attisholz-Areal und der Vision Attisholz sind auf der Webseite www.attisholz-areal.ch zu finden.

Visualisierung (von Raumgleiter AG)



Neben öffentlichen Boulevards, Promenaden und Plätzen wird das 170'000 Quadratmeter grosse Attisholz-Areal etappenweise Raum für bis zu 500 Arbeitsplätze und 1'200 Wohnungen schaffen.

Kontakt

Halter AG
Nik Grubenmann
+41 44 434 24 12
nik.grubenmann@halter.ch